



Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Heilbronn

Miteinander

05.2023



*Weigere dich nicht, dem Bedürftigen
Gutes zu tun, wenn deine Hand es
vermag.*

Sprüche 3,27

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.“ (Sprüche 3,27)

Liebe Leser*innen!

Der Monatsspruch enthält eine Mahnung, die es in die biblische Sammlung der Sprüche, also der Lebensweisheiten Israels geschafft hat. Eine Ermahnung zur Gebefreudigkeit, die im folgenden Vers noch um die Aufforderung erweitert wird, diejenigen, die um Hilfe bitten, nicht auf den nächsten Tag zu vertrösten, wenn eine direkte Unterstützung möglich ist.

Natürlich hat dieser Bibelvers die harte antike Lebenswirklichkeit vor Augen. Wer seinen Lebensunterhalt nicht durch Arbeit verdienen konnte, der war auf mildtätige Hilfe angewiesen. Es

Der Gott Israels aber erweist sich immer wieder als der Vater und Anwalt dieser Witwen und Waisen (z.B. Psalm 68,6) und als Beschützer der Fremden (z.B. Lev 19,33f). Er hat es seinem Volk zur Aufgabe gemacht, die Rechte der Ärmsten in der Gesellschaft zu schützen und sie mit dem zu versorgen, was sie zum Leben brauchen. Und daher waren Hartherzigkeit und die Weigerung zu helfen ein Widerspruch zu jeder echten Frömmigkeit. Heute haben alle von Armut betroffenen Gruppen im Sozialstaat einen Rechtsanspruch auf elementare Ver-

sorgung durch die Gemeinschaft der Steuerzahler. Und manche leiten daraus ab, sie hätten durch ihre Sozialversicherungsbeiträge und Steuerzahlungen ihre Pflicht zur Hilfe bereits erfüllt. Der Monatsspruch aber fragt nicht danach, wieviel



gab weder eine Renten- noch eine Kranken- noch eine Arbeitslosenversicherung. Allenfalls die eigene Familie war zu Unterstützung verpflichtet, aber wenn auch die ausfiel, dann war das Betteln die einzige Möglichkeit zum Überleben.

Aus diesem Grund sind im Alten Testament die Witwen und Waisen sowie die Fremden, die keine Familien haben, die typischen Vertreter der Armut.

schon gegeben wurde, sondern danach, was die Hand noch vermag. Wieviel ist noch im Portemonnaie? Welche Kraft ist noch da? Wieviel Zeit ist noch frei? Welche Kompetenzen habe ich? Das ist entscheidend.

Wie damals kann auch heute die Gemeinschaft nicht alle Lebensrisiken abdecken. Alleinerziehende mit Kindern sind z.B. in Deutschland die am stärksten von Armut betroffene Gruppe und

das wirkt sich auf die Zukunfts- und Gesundheitschancen dieser Kinder extrem negativ aus. Welche finanzielle Unterstützung können wir ermöglichen, welche Zeit ihnen widmen, um sie zu entlasten? Welche Konzepte wechselseitiger Unterstützung können wir entwickeln und welchen politischen Druck aufbauen, damit sie mehr Rechte und eine bessere Versorgung erhalten? Oder wir nehmen die Not der Geflüchteten, die Überforderung junger Familien, die fehlende therapeutische Versorgung psychisch Erkrankter, die Opfer von sexualisierter Gewalt oder die alleingelassenen Alten. Die Not der Einzelnen kann auch in einer reichen Gesellschaft groß sein, und dann braucht es diejenigen, die sich mit dem, was sie haben, dem, was sie wissen, oder dem, was sie organisieren können, aktiv werden. Niemand kann alle Nöte dieser Welt beheben. Aber wenn alle Bürgerinnen und Bürger an den Stellen, an denen ihnen ein konkreter Hilfebedarf per-

sönlich im Leben begegnet, ihre Hände nicht verschließen, dann wird diese Welt eine bessere Welt sein. Wenn wir an der einen Stelle, an der wir besonders kompetent sind, an der einen Stelle, an der unsere Hand etwas vermag, uns einsetzen, dann handeln wir im Sinne des Gottes, der uns unser Geld, unsere Zeit, unsere Kraft, unser Einfühlungsvermögen und unser Wissen vor allem deshalb gegeben hat, damit wir damit Gutes für die Bedürftigen bewirken können.



Prof. Dr. Ralf Dzewas

Professor für Diakoniewissenschaft und Sozialtheologie an der Theologischen Hochschule Elstal)

Gemeindeputzvormittag · 06.05. · ab 9 Uhr

Der Frühling ist da und es ist wieder Zeit für unseren jährlichen Frühjahrsputz im Gemeindehaus. Am 6. Mai widmen wir uns den Stellen, die nicht regelmäßig gereinigt werden. Dazu gehören die Fenster (ohne die großen Fenster im Gottesdienstsaal), die Heizkörper, der Aufzug, die Metallverkleidungen außen am Haus, das Vordach über der Treppe und anderes mehr. Wir werden auch wieder ein Reinigungsgerät für die Böden ausleihen. Der Putztag beginnt um 9.00 Uhr. Man kann auch später

dazustoßen. Jede helfende Hand ist willkommen. Zum Mittagessen wird traditionell Pizza bestellt und gemeinsam verspeist. Eigene Putzeimer und Lappen sowie gute Laune sollten unbedingt mitgebracht werden!



Seniorenkreis · 17.05. · 15 Uhr

Zum Seniorenkreis im Mai erwarten wir Bruder Hubert Weiler aus Adelsho-

fen. Er wird zu der Frage referieren, wie wir an unserer christlichen Hoffnung festhalten können angesichts der vielen Krisen weltweit. Kaffee und Kuchen und nette Tischgespräche gibt es mit dazu. Interessierte sind wie immer herzlich willkommen!



Bundesratstagung · 17.-20.05.

Die diesjährige Bundesratstagung steht unter dem Motto „Dich schickt der Himmel – Versöhnung erleben“. In einer Zeit, in der Krieg in Europa ist, Gesellschaften auseinanderdriften und Lager sich unversöhnlich gegenüberstehen ist Versöhnung ein großes Wort - eine scheinbar unerreichbare Utopie. Und doch: Versöhnung ist das zentrale Anliegen der Botschaft Jesu und des Neuen Testaments. Versöhnung mit Gott, Versöhnung untereinander, Versöhnung mit sich selbst, Versöhnung mit der Schöpfung - die Bundesratstagung soll eine Ermutigung werden,

Versöhnung zu erfahren, um zur Versöhnung in unserer Welt beizutragen. Wir laden ein, Versöhnung zu erleben und zu leben (Text: BEFG).

Verhandelt wird in diesem Jahr u.a. eine Änderung der Ordnung zum Dienstrecht für ordinierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und eine neue Ordnung zum Dienstrecht für Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten. Außerdem werden Wahlen zum Präsidium des Bundes stattfinden. Pastor Martin Grawert wird unsere Gemeinde als Delegierter vertreten.



kurz notiert...

Mitgliederbewegung

Andreas Winkler wurde am 21. April in die GEC entlassen, wo er am 15. April seinen Dienst im Bereich Kindergottesdienst und Gebet begonnen hat. Wir wünschen ihm dafür Gottes Segen und gutes Gelingen! – Am 23. April wurde Mirjam Herrfurt geb. Geltz wiederaufgenommen. Sie ist am 15.02.1977 geboren und wohnt in 74172 Neckarsulm, Obere Schulgasse 3, Tel. 0176 32250118, Email: mirjam.geltz@gmx.de.

Heimgegangen

Am 11. April ist Margit Baier plötzlich und unerwartet gestorben. Die Trauerfeier am 18. April auf dem Heilbronner Hauptfriedhof hat unser Pastor auf Wunsch der Angehörigen geleitet. Margit gehörte seit Herbst 2021 zur Evangeliums-Christengemeinde Heilbronn am Hohrain. Die Trauerfeier war mit ca. 90 Personen außerordentlich gut besucht. Gott tröste alle, die um Margit trauern!

Briefmarken sammeln für EBM

2016 las ich im Magazin EBM International einen Artikel über Briefmarkensammeln für Kinder in Lateinamerika. Seitdem sammeln wir Briefmarken und ich verschicke jedes Jahr ein Paket mit zugeschnittenen Briefmarken an Herrn Horst Liedtke. Eine große Unterstützung beim Sammeln bekomme ich von Heilbronner Geschwistern. Man kann nur staunen über die gesammelte Menge von Briefmarken. Für die fleißigen Sammler bin ich sehr dankbar. Und die Rückmeldung von Horst Liedtke ist auch ein Grund zur Freude. Jährlich wird ein Erlös vom Verkauf in Höhe von 10.000€ bis 15.500€ für Kinderhilfsprojekte (Kinderheime) in Lateinamerika überwiesen. Im EBM-Magazin 03/2020 war ein Interview mit Horst Liedtke. Horst Liedtke ist seit 2003 Mitarbeiter bei der Briefmarken-



foto: EBM

Sammel-Aktion, mit kräftiger Unterstützung von seiner Frau Karin. Er ist schon Rentner, aber die Arbeit bringt ihm immer noch viel Freude und er will auf keinen Fall damit aufhören.

Vielen Dank an die Gemeinde für ihre Mithilfe und dass unser Glas sich immer wieder füllt mit sauber ausgeschnittenen Marken.

Irene Federau



foto: privat

Geburtstage im Mai

3	Mi	Anita Evans (1985)
4	Do	Jürgen Herr (1952)
6	Sa	Cornelia Schimpf (1953)
8	Mo	Eleonore Boschmann (1942)
10	Mi	Sibylle Hamann (1976), Davis Grawert (2008), Raphael Marcell Reusch (2013)
11	Do	Heini Reinhardt (1938), Jörg Müller (1965)
14	So	Elena Mislawsky (1979)
15	Mo	Stephanie Wüst (1980), Markus Kasemann (1981)
16	Di	Nicole Gärtner (1990)
17	Mi	Bettina Härle (1963)
20	Sa	Kerstin Schwalbe (1974), Leo Bennet Schilling (2018)
21	So	Inge Lore Rüdinger (1941)
29	Mo	Mireille Adam (1957)
31	Mi	Birgitta Strom (1962)



foto: www.unsplash.de | © Isabella Fischer

Mitteilungsformular

Rückmeldungen, Vorschläge, Wünsche, Feedback, konstruktive Kritik, Lob und Dank und vieles mehr an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Verantwortliche in der Gemeinde senden

Das Formular ist auch über das Menü der Communi App zu erreichen (drei Striche oben rechts).



Termine im Mai · Heilbronn

Tag	Zeit	Was, Wer
1. Mo		
2. Di		
3. Mi	09:30 15:00	Spielkreis Bibelstunde
4. Do	09:30	Spiekreis
5. Fr	19:00	Teentreff
6. Sa	09:00 15:00	Gemeindeputzvormittag Jungschar
7. So	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (1 Sam16,14-23) Predigt: Martin Grawert ; Moderation:Doreen Heuvelman
8. Mo		
9. Di		
10. Mi	09:30 15:00	Spielkreis Bibelstunde
11. Do	09:30	Spielkreis
12. Fr	19:00	Teentreff
13. Sa		
14. So	10:00	Gottesdienst Predigt: Wilhelm Bellon ;Moderation: Mirjam Kasemann
15. Mo		
16. Di		
17. Mi	09:30 15:00	Spielkreis Seniorenkreis
18. Do		
19. Fr	19:00	Teentreff
20. Sa		
21. So	10:00	Gottesdienst (1 Sam 3,1-10) Predigt: Martin Grawert ; Moderation: Isabella Dorn
22. Mo		
23. Di		
24. Mi	09:30 15:00	Spielkreis Bibelstunde
25. Do	09:30 19:00	Spielkreis Gemeindeleitung
26. Fr	19:00	Teentreff
27. Sa	16:00	NähZEIT
28. So	10:00	Gottesdienst (1 Kor 2,12-16) Predigt: Martin Grawert ; Moderation: Doreen Heuvelman
29. Mo		
30. Di		
31. Mi		

Bundesratstagung

Termine im Mai · Möckmühl

Tag	Zeit	Was, Wer
1. Mo		1. Maitag
2. Di		
3. Mi	19:00	Bibelstunde
4. Do		
5. Fr		
6. Sa	8:30	Frühjahr Großputz des Gemeindehauses
7. So	09:40 10:00	Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde
8. Mo		
9. Di		
10. Mi		
11. Do		
12. Fr		
13. Sa		Pfadfinder Übernachtung
14. So	09:40 10:00 12:30	Gebetszeit Gottesdienst mit Mosbacher Gemeinde Gemeinsamer Mittagessen Kinderstunde
15. Mo		
16. Di		
17. Mi	19:00	Bibelstunde
18. Do		Christi Himmelfahrt
19. Fr		
20. Sa		
21. So	09:40 10:00	Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde
22. Mo		
23. Di		
24. Mi		
25. Do		
26. Fr	05:00 11:00	Gemeinsamer Gebetstag
27. Sa		
28. So	09:40 10:00	Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde
29. Mo		
30. Di		
31. Mi	19:00	Bibelstunde

Pop-Messiah · chorAL-Konzerte 2023 (Mai & Juni)

eingeladen

chorAL
Popchor der Evang. Allianz Heilbronn

Leitung: Stephanie Heine-Groß
www.choral-hn.npage.de

Konzerttermine Frühjahr 2023

Fr.	12.05.	19.00 Uhr	Ritterstiftskirche Bad Wimpfen
Sa.	20.05.	19.00 Uhr	Bartholomäuskirche Isfeld
So.	21.05.	17.00 Uhr	Evangelische Kirche Massenbach
Sa.	17.06.	19.00 Uhr	Regiswindlskirche Lauffen
So.	18.06.	18.00 Uhr	GEC Heilbronn



"Messiah" ist das neueste Projekt des weltweit bekannten Oslo Gospel Choir und wurde geschrieben und komponiert von dem Dirigenten des Chors, Tore W. Aas. Das Musical beschreibt die Lebensgeschichte Jesu in verschiedenen Episoden und besteht aus Titeln in Qualität und Stil, für die der Oslo Gospel Choir bekannt ist.

Die biblischen Geschichten werden musikalisch vielfältig in Szene gesetzt und durch Textpassagen übergeleitet: Diese Mischung macht den einzigartigen Reiz des Musicals aus.

Von Pop bis Country, von Gospel bis Rock, von Swing bis Folk. Vorgetragen von dem christlichen Popchor der evangelischen Allianz chorAL, Solisten aus den eigenen Reihen und einer Liveband unter der Gesamtleitung von Chorgründerin Stephanie Heine-Groß.

Einfühlsame und treffende Texte, hervorragende Chorpartien und Soli, bei denen die innige Erfahrung der Sänger*innen spürbar wird - die Darbietung von chorAL ist in der Tat ein Ohrenschmaus!

Konzertlesung in der FeG · 13.05. · 19 Uhr

Von Scherben und Schönheit. . .

Volker
Halfmann

Musik, Poesie, Buchlesung
mit Jelena Herder & Volker Halfmann

Samstag, 13. Mai 2023, 19:00 Uhr
Freie evangelische Gemeinde Heilbronn
Allee 40 (Shoppinghaus)
Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

www.heilbronn.feg.de / phone: 0176-48091393

Am Samstag, den 13. Mai 2023 lädt die FeG Heilbronn zu einer ganz besonderen Veranstaltung ein: zu einer Konzertlesung mit Jelena Herder und Volker Halfmann. Das wird ein Abend voller wunderschöner Klaviermusik, voller Poesie und vor allem: voller Hoffnung. Den Schwierigkeiten, Schmerzen und Rissen ihres Lebens stellen Jelena und Volker ihr "trotziges Trotzdem" des Glaubens entgegen.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr in den Räumen der FeG Heilbronn (Allee 40, im „Shoppinghaus“, 2.Stock). Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Weitere Infos zu Jelena Herder gibt es unter www.jelenaherder.de Und die Seite von Volker Halfmann findet Ihr unter www.schwereloswerden.de

weitere Veranstaltungen...

eingeladen

DANIEL KALLAUCH

Wir sind auch bei

KNALLVERGNÜGT

LIEDER
GESCHICHTEN
PUPPENPOWER

Daniel Kallauch.de

FAMILIEN-SHOW AB 5 JAHREN

Do 11.5.2023 – 15.30 Uhr

Veranstaltungsort:
Zeltfestival Flein-Talheim, Hofwiesengelände Flein

Eintritt frei - Spende erwünscht

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Flein und Talheim

BENEFIZ KONZERT
mit dem Landespolizei-Orchester zugunsten
der Nord- und Südstadt-kids

WE ARE THE WORLD
12.05.2023

Kilianskirche Heilbronn
Uhrzeit: 19 Uhr
Einlass ab 18:30 Uhr
Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Zu guter Letzt...

Im Mai

Trotz allem
strecken sich wieder
Triebe ins Licht.

Blüten und Blätter
kriechen aus ihren Knospen.

Jahr für Jahr
sagt das Leben:
Ich bin wieder da!

Ich wünsche dir,
dass der Mai dich ansteckt
mit seinem trotzigen „Ja“
zum Leben.

TINA WILLMS

Foto: Loaz



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Schillerstraße 16 • 74072 Heilbronn
T 07131/86336
buero@baptisten-heilbronn.de
www.baptisten-heilbronn.de

Konto - Kreissparkasse Heilbronn
IBAN DE33 62050000 0000 019613
BIC HEISDE66XXX

Zweiggemeinde Möckmühl

Domeneckerstr. 55 • 74219 Möckmühl
T 06298/4080
www.efg-möckmühl.de

Konto - VoBa Möckmühl
IBAN DE43 62091600 0042 272009
BIC GENODES1VMN

Pastor Martin Grawert

T 07131 86336
pastor@baptisten-heilbronn.de

Gemeindefeiter

Claus-Peter Schnaubelt
T 07131 5916066
claus.schnaubelt@gmx.de

Redaktion Gemeindebrief

Cornelia Delor
Amrey Wirths
redaktion@baptisten-heilbronn.de

nächster Redaktionsschluss:

19.05.2023